

Inhalt

Vorwort	7
Kleine Geschichte des Spinnens und der Spinnstube	9
»Summ und brumm, du gutes Rädchen«	
Das Spinnen in der Kulturgeschichte	9
Die Technik des Flachsanbaus und seine Verarbeitung	16
Die Spinnstube: Harte Arbeit und Geselligkeit	19
»Spinnen am Morgen, bringt Kummer und Sorgen«	21
»Uns wird bei Arbeit und Gesang der Winterabend niemals lang«	33
Geselligkeit und Organisation der Spinnstube	33
Festes Heim oder Wanderstube – die Spinnhäuser	50
»Lichtmeß, spinne vergeß!«	
Beginn und Ende der Spinnstube	53
Sitten und Gebräuche in der Spinnstube	59
»Mr habbe gehört, ihr hätt' geschlacht'«	
Vom Essen, Trinken und Feiern in der Spinnstube	59
Den »Fürnehmen« ein gar seltsamer Anblick	
Der Tanz in der Spinnstube	72
Wie kommt die »richtige Wies' zum richtigen Acker«	
Die eheanbahnende Funktion der Spinnstube	78
Die Spiele der Spinnengesellschaften	111
Streiche rund um die Spinnstube	119
»So manches Haar, so manches böse Jahr!«	
Der Aberglaube in der Spinnstube	123

Das Treibhaus der Unsittlichkeit	133
Die Verfolgung der Spinnstube durch Kirche und weltliche Obrigkeit	133
Bemühungen um ein Spinnstubenverbot: Wo die üppige Wollust Taumelfeste begeht	134
Die Reglementierung der Spinnstube	136
Anschläge gegen das leibliche Wohl: Wider Kaffee und Alkohol	151
Von Liberalen, gewitzten Schultheißen und Denunzianten: Die Spinnstube schlägt zurück	155
Das Ende der Verfolgung	159
Der Verfall der Spinnstube	160
»Drum holdes Mädchen, laß dich lieben, laß nicht dein junges Herz betrüben«	169
Die Lieder der Spinnstube	169
»Volkstümliches« Lied	182
Heimat- und Heimwehlied	183
Soldatenlied	186
Schlager	192
Scherz- und Spottlied	194
Erotisches Lied	201
Geistliches Lied	214
Variantenbildung	216
Zur Notierung der Lieder	225
Anmerkungen	227
Literatur	232
Abbildungsnachweis	238
Liederverzeichnis	239